

## Jägerruf Nr. 12, Jagdschlussmonat 2024

Liebe Freunde des Wahren, Schönen und Guten,

in der vergangenen Woche wurde das gedruckte Programm unseres diesjährigen Treffens an unsere Mitglieder und Referenten postalisch versandt. Sollte jemand dieses noch nicht in seinem Briefkasten gefunden haben, bitten wir um eine kurze Rückmeldung. Selbstverständlich ist das Programm auch auf unserer [Webseite](#) abrufbar. Im März erfolgt dann ebenfalls postalisch die offizielle Einladung zur Mitgliederversammlung mit der Tagesordnung.

Herzliche Grüße

Der Vorstand

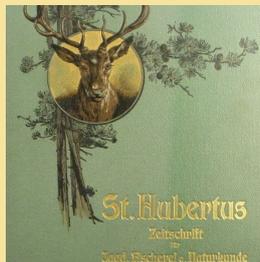
### Neue Blog-Beiträge



#### **Klosterlinde Hankensbüttel**

Von Volker Seifert

Bei der Klosterlinde in Hankensbüttel-Isenhagen bei Gifhorn handelt es sich um eine 400-500 Jahre alte Holländische Linde (*Tilia x europaea*) d.h. einem Hybrid zwischen Sommer- und Winter-Linde. Sie hat im September 2023 die



#### **Wie es begann, Teil 2**

Von Rainer Schmidt-Arkebek

In dieser neuen Serie wirft Univ.-Prof. Dr. Johannes Dieberger, BOKU Wien, einen geschichtlichen Rückblick auf die Entstehung und den Werdegang der ältesten



#### **Meditationen in Bild und Wort, Teil 1**

Von Rainer Schmidt-Arkebek

„Der Jäger ist gleichzeitig der Mensch von heute und der vor 10.000 Jahren“ So schrieb der spanische Philosoph J. Ortega y

Auszeichnung zum  
Nationalerbe-Baum  
erhalten.

Jagdzeitung Österreichs  
- St. Hubertus.

Gasset in seiner  
philosophischen Schrift  
„Meditationen über die  
Jagd“ (1944).

Weiter-  
lesen

Weiter-  
lesen

Weiter-  
lesen

---

## Bevor es vergessen wird ....

11. Teil der kleine Reihe von Begriffen der Waidmannssprache die nicht mehr zum aktiven Wortschatz gehören und deren Gebrauchshäufigkeit abgenommen hat:

**Bromhühner**, veraltete Bezeichnung für das Birkwild.

Nach Krünitz stammt diese Bezeichnung von dem bevorzugten Aufenthaltsort des Birkwildes in Brombeerhecken.

Krünitz, Johann Georg: *Oekonomische Encyclopädie oder allgemeines System der Staats- Stadt- Haus- und Landwirthschaft*. 242 Bände. Berlin, 1773-1858, Band 6, S. 788 (1775)

*Deutsches Wörterbuch von Jacob Grimm und Wilhelm Grimm*. 16 Bde. [in 32 Teilbänden]. Leipzig: S. Hirzel 1854-1960, Band 12, Spalte 294

**Brummhuhn**, veraltete Bezeichnung für Birkwild

Günther, J. O. H.: *Vollständiges Taschen-Wörterbuch der Jägersprache*. Für Jäger und Jagdfreunde. Jena, 1840

**Brähnen**, veralteter Begriff für die Paarungsbereitschaft der Bachen, von Rauschen abgelöst.

Krünitz, Johann Georg: *Oekonomische Encyclopädie oder allgemeines System der Staats- Stadt- Haus- und Landwirthschaft*. 242 Bände. Berlin, 1773-1858, Band 6, S. 332 (1775)

**Einen bunten Rock anhaben**, veraltet, der Frischling solange er noch gestreift ist.

Günther, J. O. H.: *Vollständiges Taschen-Wörterbuch der Jägersprache*. Für Jäger und Jagdfreunde. Jena, 1840

**Bährende Baum**, auch *Behrende Baum*, *Beerhafter Baum*

benannt, veraltete Bezeichnung für einen Baum der besonders viele Früchte, Samen hat.

In alten Forstordnungen und Dienstanweisungen findet sich die Bezeichnung für Bäume die danach nicht zu fällen sind.

Otto, Christoph / Stahl, Johann Friedrich: *ONOMATOLOGIA FORESTALIS-PISCATORIO-VENATORIA. oder vollständiges Forst- Fisch- und Jagd-Lexicon*. Vierter Teil, 1780, S. 111

---



Volker Seifert (Schriftführer)  
Hauptstr. 42, 41236, Mönchengladbach  
Tel.: 0151/65201740, Mail: [volker.seifert@jagdfibel.de](mailto:volker.seifert@jagdfibel.de)  
Web: [www.forum-jagdkultur.de](http://www.forum-jagdkultur.de)

Diese E-Mail wurde an {{contact.EMAIL}} gesendet.  
Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter angemeldet  
haben.

[Im Browser öffnen](#) | [Abbestellen](#)

